V e r h a n d l u n g s s c h r i f t Nr.4/1973

aufgenommen über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der

Gemeinde P e r w a n g am 25. April 1973

Anwesend: Bürgermeister Ludwig Renzl, als Vorsitzender,
Vizebürgermeister Dir.Josef Friedl,
Gemeinderatsmitlg. Johann Stockhammer,
Felix Mitterbauer,
Johann Grundner,
Walter Winzl,
Johann Wagenhofer,
Peter Mackinger,
Michael Lenerth, Ersatzmitglied.

Entschuldigt abwesend:
Gemeindevorstandsmitgl. Stefan Kreuzeder,
Schriftführer Gem.Sekr.Rudolf Rauscher.

Beginn der Sitzung: 19 Uhr.

Ort der Sitzung: Perwang 2 Gemeindeamt (Sitzungszimmer).

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt fest, daß
a) die Sitzung von ihm (dem Bürgermeister) einberufen wurde;
b) die Verständigung hiezu gemäß dem vorliegenden Zustellnachweis an alle Mitglieder des Gemeinderates unter Bekanntgabe der Tagesordnung am 18. April 1973 erfolgt ist;
c) die Beschlußfähigkeit gegeben ist;
d) daß die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates vom 4. April 1973 in der Zeit vom 4.4.1973 zur öffentlichen Einsicht aufgelegen ist und heute noch aufliegt und während der Sitzung gegen die Verhandlungsschrift von Einwendungen vorgebracht werden können.

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

TOPkt. 1./ Verpachtung der Geschäftsräume Perwang 4; Genehmigung des Pachtvertrages.

Der Bürgermeis-ter berichtet, daß von Herrn Traunwieser aus Michaelbeuern ein Ansuchen um Pachtung der Geschäftsräume Perwang 4 eingereicht wurde. Auf Grund dieses Ansuchens wurde zwischen der Gemeinde und Herrn Traunwieser ein Pachtvertrag ausgearbeitet, der zur Genehmigung nunmehr vorliegt. Der Vorsitzende ersucht den Vizebürgermeister Herrn Dir.Josef Friedl um Verlesung des gegenständlichen Vertrages. Nach Verlesung des Vertrages ersucht Vizebürgermeis-ter um das Wort und erklärt als Gewerbevertreter nach Rücksprache mit Gewerbetreibenden und nach deren Meinung, daß er gegen den Abschluß des Pachtvertrages mit Herrn Traunwieser is-t, da dieser von seiten der Gemeinde sehr stark unterstützt wird und somit gegenüber anderen Gewerbetreibenden im vorteil ist.

Nach eingehender Aussprache wird über Antrag des Bürgermeisters beschlossen. Die Abs-timmung erfolgt durch Erheben der Hand.

Beschluß: dagegen Vizebürgermeister Dir.Josef Friedl,
dafür alle übrigen Gemeinderatsmitglieder.

Der Verpachtung der Geschäftsräume Perwang 4 wurde mit folgenden Bedingungen zugestimmt:
Das die Rohbaufertigstellung nicht bindend auf zwei Monate befristet ist und die Verputzarbeiten nur für die Innenräume anzuführen sind. Außerdem wird der Vertrag erst nach Erhalt des Tabakverschleißes zur Unterzeichnung gelangen.

TOPkt. 2./ Zwecks Eröffnung der Tankstelle Perwang Nr.4, Genehmigung des Bestandsvertrages mit der Fa. Doppler, Wels.

Der Bürgermeister berichtet, daß von der Fa. Doppler, Wels nun ein Bestandsvertrag über den Pachtgrund der Tankstelle vorliegt. Als jährlicher Pachtschilling wurde ein Betrag von S 4800.- geboten, wobei dieser Wertgesichert ist.

Nach eingehender Aussprache wird über Antrag des Bürgermeis ter beschlossen. Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand.

Beschluß: einstimmig angenommen.

Der Bestandsvertrag mit der Firma Doppler, Wels wurde in der vorliegenden Fassung angenommen.

TOPkt. 3./ Vorlage des Wasserrechtsvertrages für die Wasseranlagen des Bade- und Campingplatzes.

Der Bürgermeister berichtet, daß für eine ausreichende Wasserversorgung des Bade- und Acmpingplatzes eine größere Wasseranlage err-ichtet wurde. Die Wasseranlagen befinden sich auf dem Grund und Boden des Peter Kainz, Edt 1 und es wurde deshalb ein Wasserrechtsvertrag zwischen dem Genannten und der Gemeinde abgeschlossen.
Nach eingehender Aussprache wird über Antrag des Bürgermeisters beschlossen. Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand.

Beschluß: einstimmig angenommen.

Der Vertrag über die Wasserversorgungsanlage des Bade- und Campingplatzes wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

TOPkt. 4./ Vorlage der Planungsunterlagen für die Campingplatzgestaltung auf Vorschlag der Landesregierung sowie ein Bepflanzungsentwurf und der beantragten Stranderweiterung.

Der Bürgermeister berichtet, daß die Pläne für die Erweiterung der Anlagen des Bade- und Campingplatzes nunmehr vorliegen. Diese Erweiterung umfaßt einen Anvau an den bereits bestehenden Kabinentrakt sowie die Errichtung eines Bootshauses. Der Campingplatz wird ebenfalls vergrößert. Um den neuen Campingplatz besser nützen zu können wurde bereits mit Drainagearbeiten zur Trockenlegung begonnen. Außerdem ist die Errichtung von Stromanschlußstellen für Campinggäste und der Bau von erforderlichen Straßen vorgesehen.

Nach eingehender Aussprache wird über Antrag des Bürgermeisters beschlossen. Die Abstimmung erfolgt durch Erheben der Hand.

Bes-chluß: einstimmig angenommen.

Die vorleigenden Planungen werden genehmigt.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende um 23.30 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Gemeinderatsmitglieder:

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, daß gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom _____ keine Einwendungen erhoben wurden.

Perwang, am _____ Der Bürgermeister: